

STIMMEN ZU WERNER - DAS RENNEN 2018

„DAS WAR DIE AUFWENDIGSTE VERKEHRSPANUNG, DIE JEMALS FÜR EINE
VERANSTALTUNG IN DEUTSCHLAND GEMACHT WURDE“

Große Freude beim Veranstalter Holger Hübner (HoHa Hanseatic). Der Festival-Macher war selbst vor 30 Jahren auf dem ersten Werner- Rennen dabei und stellt fest: „Diese Leute sind authentisch, ehrlich und laut. So sind wir auch, das passt.“ Hübner hat mit seinem Team um Veranstaltungsleiter Marten Pauls und Projektleiter Basti Ohrtmann eine Werner-Welt aus dem Nichts geformt. „Wir fahren wieder zu Werner nach Hause nach Hartenholm!“ – das war immer unsere Herzensangelegenheit und Traum, sagt Hübner. Natürlich nur in Zusammenarbeit mit allen Behörden. „Wir danken allen für die sehr konstruktive Zusammenarbeit bei allen Themen von Verkehr, Sicherheit bis hin zu Umwelt- und Naturschutz“, sagt Marten Pauls. „Das war die aufwendigste Verkehrsplanung, die jemals für eine Veranstaltung in Deutschland gemacht wurde“, so Pauls. Und dazu kam eine Besucherschar, die sich sehr ordentlich und vorsichtig verhalten hat, so der Veranstalter. Man habe aufgeräumte Flächen an die Veranstalter zurückgegeben.

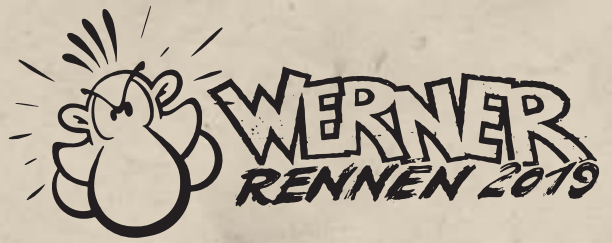
Positive Stimmen auch von Feuerwehr, Polizei, DRK und Ordnungsamt

Einheitlich bewerten die offiziellen Stellen von Polizei, Feuerwehr, Ordnungsamt und Deutsches-Rotes-Kreuz das Event als „sehr ruhige, friedliche Veranstaltung.“ Zwar habe die Polizei des Öfteren mal „Guck mal da, Bullen“ gehört - Worte echter Werner-Comic-Fans, aber neben der Feststellung „vieler Trunkenheitsfahrten“ - insgesamt 29, sei das so gut wie das einzige gewesen. „Ein ruhiger Einsatzverlauf“, sagte Einsatzleiter Jochen Drews, „Wir sind sehr zufrieden“.

Torsten Ridder vom Ordnungsamt Kaltenkirchen sprach auch nur lobende Worte bei der Pressekonferenz. Gerade beim Thema Lärm habe er immer mal auf die Uhr geguckt und festgestellt: „Auf den Bühnen endete die Musik immer wie abgesprochen um Mitternacht. Ich bin selbst Musiker, das habe ich noch nicht erlebt. Da sind Profis am Werk.“ Tim Mielke von der Feuerwehr Hasenmoor nennt das Festival sogar eine „tiefenentspannte Veranstaltung“, bei der 440 Feuerwehrleute insgesamt und immer 80 Feuerwehrleute am Platz anwesend waren. Bei der Feuerwehr wie auch beim DRK, wo 55 hauptberufliche Einsatzkräfte und 285 ehrenamtliche aus dem ganzen Bundesgebiet mitgeholfen haben, ist die Bewertung insgesamt sehr positiv.

Nominierung European Festival Awards 2018

Und diese positiven Stimmen sollen recht behalten: Das Werner Rennen 2018 ist nominiert für die European Festival Awards 2018 in der Kategorie „Best New Festival“! Die Abstimmung ist unter dem folgenden Link möglich: www.surveymonkey.co.uk/r/7DVFJKS



WERNER - DAS RENNEN 2018 IN ZAHLEN

INFRASTRUKTUR

- ☉ Größe des Camping- und Veranstaltungsareals: 150 Hektar
- ☉ Festival-Infield: 80.000 Quadratmeter
- ☉ Besucher: 45.000
- ☉ 50 Kilometer beplanter und gestellter Bauzaun
- ☉ 500 Mobiltoiletten (plus 350 Metal-Mobile-WCs)
- ☉ 250 Einheiten wassergespülte Toiletten
- ☉ 250 Plätze
- ☉ 100 Miet-WCs
- ☉ 6 Behinderten-gerechte WC-Container
- ☉ 2 Behinderten-gerechte Duscheinheiten
- ☉ 300 Duscheinheiten
- ☉ 200 Waschplätze
- ☉ 20 Trinkwasserstationen
- ☉ 400 Tonnen Müll
- ☉ Stromleistung: 12 Megawatt (entspricht dem Bedarf einer Kreisstadt mit ca. 70.000 Einwohnern)
- ☉ Zusätzlich zum Feststrom werden weitere 40 Dieselaggregate benötigt
- ☉ 6 Kilometer flexible Stromleitungen werden benötigt (dazu 280 Verteilerkästen aufgebaut)
- ☉ 50 Food- und 50 Gastronomiestände
- ☉ 50 Non-Food-Stände
- ☉ Bierumsatz: VIEL
- ☉ 75 Sattelzüge Bühnenmaterial (entspricht 1.000 Tonnen)
- ☉ 1.500 LKWs mit Material
- ☉ 10 Sattelzüge Tontechnik
- ☉ 50 Zelte & Pagoden
- ☉ 33 Sattelzüge Lichttechnik
- ☉ Bühnenaufbau: 7 Tage
- ☉ Bühnenabbau: 5 Tage
- ☉ 1 Kilometer mobile Schwerlaststraße
- ☉ 100 Container-Einheiten

MITARBEITER

- ☉ 5.000 Mitarbeiter / Partner / VIPs
- ☉ 25 Elektriker
- ☉ 40 Site-Crew
- ☉ 15 Personen Wasserversorgung
- ☉ 1.800 Securities und Ordner
- ☉ 150 Reiniger
- ☉ 70 Auf- / Abbauhelfer
- ☉ 330 Polizisten / 4 Tage im Einsatz
- ☉ 250 Feuerwehrleute täglich
- ☉ 285 DRK Sanitäter / 4 Tage im Einsatz
- ☉ 6 Notärzte (Tag und Nacht je 3)
- ☉ 50 Behördenvertreter
- ☉ über 90 Bands

TEILNEHMENDE PERSONEN

- ☉ 35.000 Camper
- ☉ 3.500 Teilnehmer Motorsport
- ☉ 1.500 Künstler
- ☉ 5.000 Anlieger

FUHRPARK

- ☉ 15 geländegängige Pritschenfahrzeug
- ☉ 20 Geländewagen
- ☉ 50 Stapler
- ☉ 30 Shuttlefahrzeuge
- ☉ 40 Quads
- ☉ 40 Motorroller
- ☉ 60 Fahrräder